

Barnimer schätzen die Idee von OTELO

Offene Räume, um sich gemeinsam etwas auszuprobieren, gibt es in der Havellandstraße und im Oderberger Fenster

Eberswalde (saschu). Der Oberösterreicher Martin Hollinetz hat offene Technologiellabors für Kreative auf dem Lande entwickelt. Das war 2008.

Die Idee von OTELO kann jeder, jede: im Barnim fällt sie auf besonders fruchtbaren Boden und so waren die Österreicher letzte Woche zum zweiten Mal hier, um von ihren Erfahrungen zu berichten.

Sie schildern, schwärmen, werben leidenschaftlich für einen öffentlichen Raum, in dem sich die Bürger und Bürgerinnen jeden Alters ausprobieren können. Ein Ort, an dem sich Menschen treffen, austauschen, Kurse besuchen oder selbst anbieten können. Alles scheint möglich: ohne Vereinsbindung, Mitgliedsgebühren, ganz ohne jede Hierarchie und Druck, so zusammengefasst die Idee.

„Wir verstehen uns als Gastgeber“, meint Martin Hollinetz, der im heimatischen Vorchdorf so ein offenes Technologiellabor mitten in der Grundschule schuf, das erste von mittlerweile 13 in Österreich.

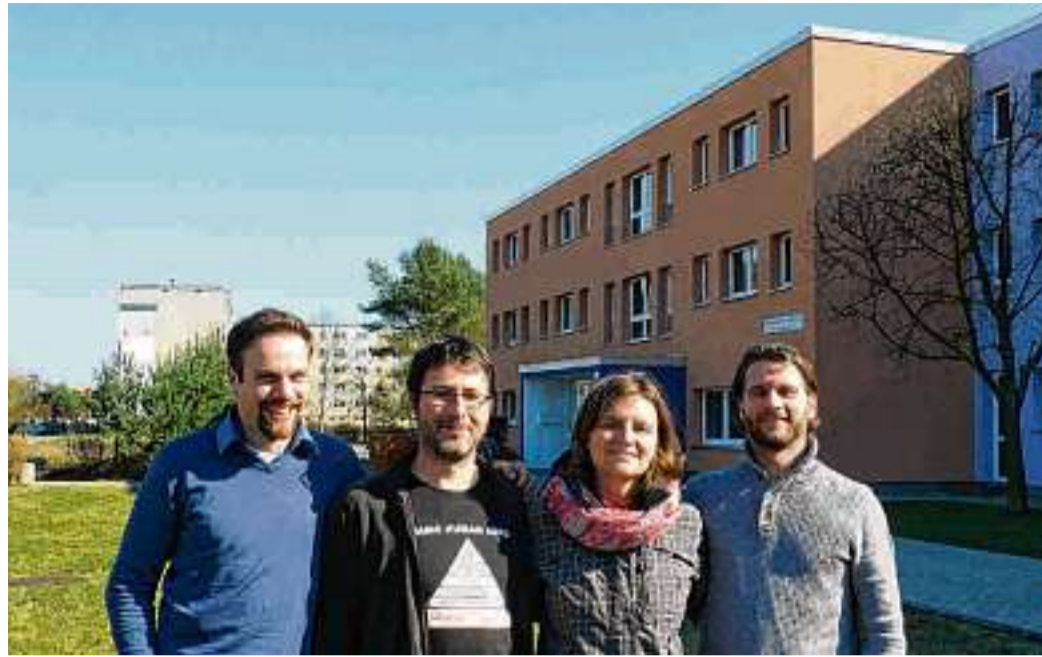
Viele Barnimer, so auch Solveig Opfermann von dem Verein Perspektive Oderberg besuchten schon Seminare im Nachbarland. Nun haben sie den Mann eingeladen, der für seine Idee mit dem Titel „Österreicher des Jahres 2013“ geehrt wurde. Er war letzten Samstag u.a. im Oderberger Fenster zu Gast. „Dieser Ort sei ideal für OTELO“, hofft Solveig Opfermann.

In Eberswalde gibt es gleich fünf Initiativen, die in den letzten Jahren mit verschiedensten Raumdiskussionen von sich Reden machten.

Die Arbeitsgemeinschaft für Landschaftspflege, Naturschutz, Umweltbildung und Stadtökologie, kurz Alnus, die Freiraum-Initiative, der Hebewerk-Verein, der Tauschring und wandelBar. Sie alle wollen im Stadtzentrum von Eberswalde die bundesweit ersten kommunalverankerten offenen Räume angelehnt an das österreichische OTELO-Konzept schaffen, so Sprecher Christoff Gäbler. Zu ihren bisherigen Veranstaltungsformaten gehörten u.a.: monatliche Repair Cafés beim Hebewerk, die Aktion Grüner Bahnhof, Saatgut-tauschmärkte, der Lastenradbau, das Gemeinschaftsgärtnern im Brandenburgischen Viertel, Tausch-, Leih-, und Verschickeladen.

Das von allen fünf erhoffte Gemeinschaftshaus am Kupferhammerweg 1 ging im Dezember 2014 an die Niederbarnimer Eisenbahn Betriebsgesellschaft (NEB). Doch gemeinsam fanden Stadt und Initiativen einen „Zwischenraum“ im Brandenburgischen Viertel. Die Stadt stellt Gelder für Miete und Nebenkosten in Höhe von mindestens 10 000 Euro pro Jahr dafür bereit.

Voll von Ideen bezogen alle außer dem Tauschring Eberswalde und die Freiraum-Initiative Anfang März die Havellandstraße 15. Dort ist Platz für Werkstät-



Der Eberswalder Christoff Gäbler, u.a. auch Projektleiter von „Kreativum“ in der Uckermark, der Oberösterreicher Martin Hollinetz, Solveig Opfermann von der Perspektive Oderberg und Markus Luger von Linzer OTELO-Projekt (v.l.) schauten sich auch den „Zwischenraum“ in der Havellandstraße 15 in Eberswalde an.

Foto: saschu

ten und größere Veranstaltungen, in der Eisenbahnstraße 69 wird es nun einen Tausch-, Leih- und Schenkkladen sowie kleinere Veranstaltungen geben, so Christoff Gäbler, der sich für OTELO in der Region stark macht und die Österreicherischen Gäste begleitet.

In der Havellandstraße geht es zurzeit eher technisch zu. Es gibt momentan eine CNC-Fräse, mehrere 3D Drucker sowie an-

dere Werkzeuge und Bürountersätze. Manche Zimmer in der zweiten Etage sind noch komplett leer. „Wenn wir einladen, sich bewusst Raum zu schaffen“, muss ja auch welcher da sein“, so Gäbler schmunzelnd.

„Selbstermächtigung“ ist ein Wort, das Österreicher im Munde führen. Sie meinen beispielsweise, dass „Repair Cafés ein ganz wunderbarer Ort seien, um die eigenen Fähigkeiten ein-

zubringen und sich unabhängiger von der Konsumgesellschaft zu machen.

Sowohl im Oderberger Fenster als auch im Hebewerk, nun in der Havellandstraße 15 gibt es solche Treffpunkte schon. Wegen Brückentagen findet das Eberswalder Repair Café am 2. Samstag im April und Mai statt, also wieder am 11. April von 14 bis 17 Uhr. In Oderberg ist das nächste Repair Café am 10. April geplant.

Geschäftswelt

Neues Outfit für Modegeschäft

Ingrid Stoye hat ihren Laden komplett umgebaut

Eberswalde. Lichtdurchflutet wirkt der Mode Express Nr 1 in der Friedrich-Ebert-Straße 2 in Eberswalde. In dieser Woche wurde dort komplett umgebaut und neue Elektrik gelegt. Alles wirkt heller, moderner. Es gibt mehr Platz für Hängeware, eine dritte Umkleidekabine und ein großer Klappspiegel sind dazugekommen. Seit 8 Jahren hat Ingrid Stoye hier die Geschäfte inne und freut sich sehr, dass die Zentrale von Mode Express Nr 1 ihr die Modernisierung ermöglichte, deutschlandweit betreibt das Unternehmen

rund 135 Geschäfte. Die Einrichtung ist nun in Apfel und weiß gehalten und wirkt sehr edel. Lassen Sie sich überraschen!

Am Wochenende dürfen sich die Kundinnen und Kunden über extra Öffnungszeiten und Begrüßungsrabatte von 10 Prozent freuen. Samstag ist ab 9 Uhr bis open end ein Shopping möglich. Am Sonntag ist von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Um 15 Uhr am 29. März sind die fünf Modells von Mode Express Nr 1 in Liebe zu sehen. Sie treten dort beim Ostermarkt auf.



Verkäuferin Kerstin Matthes, Modell Karin Neubauer und Geschäftsfrau Ingrid Stoye bei den letzten Handgriffen

Foto: saschu

Experten gefragt

ANZEIGE / SONDERVERÖFFENTLICHUNG

GUMMI-GÖTZ

Herstellung · Vertrieb von Gummi und Kunststoffteilen

Für Privat und Gewerbe

Profile · Gummimatten · Dichtungen
Schaumstoffe · Schläuche · Bootsprofile

16227 Eberswalde · Coppstraße 1-3

Tel. (03334) 283310 · Fax (03334) 279468

info@gummi-goetz.com · www.gummi-goetz.com

Unterwegs gesund und munter

Reisestrümpfe zur Vorbeugung gegen schwere und müde Beine



Bei langen Busreisen sind Reisestrümpfe eine gute Entscheidung um die Fahrt gut zu bewältigen.

Foto: djd/Ofa Bamberg/Tim Hall

Viele Berufstätige freuen sich darauf, im Ruhestand endlich nach Herzenslust reisen zu können. Lässt es der Geldbeutel zu, dann steht häufig die Kreuzfahrt auf hoher See oder auf den großen europäischen Flüssen auf dem Programm. Und wer als Senior beim Reisen doch lieber ein

wenig auf den Euro schaut, der nutzt die Nebensaison und visiert Reiseziele in Deutschland an.

Was aber alle reisenden Ruheständler gemeinsam haben, ist der Wunsch, unterwegs gesund und munter zu bleiben. Ganz wichtig ist deshalb die wirkungsvolle Vorsorge für die Beine. Gerade wer in Bus oder Flugzeug stundenlang still sitzen muss, wird oft mit schweren und geschwollenen Beinen konfrontiert. Damit eng verknüpft ist das Risiko der Reisthrombose, das viele Reisende aus den Medien kennen.

Unterstützung bieten den Beinen Reisestrümpfe wie beispielsweise „Gilofa 2000“, die vorbeugend getragen werden. Sie üben einen definierten Druck auf die Venen aus und unterstützen den Rückfluss des Blutes aus Füßen und Beinen. So kann man Schwellungen und Schweregefühl auch bei längerem Sitzen vorbeugen. Reisestrümpfe gibt es im medizinischen Fachhandel. Es gibt sie als Kniestrümpfe für Damen und Herren wahlweise mit Baumwolle, Mikrofaser oder Aloe vera. Sie müssen nicht vom

Arzt verordnet werden. Damen entscheiden sich auch gern für Reisestrümpfe in Feinstrumpf-optik.

Insgesamt sollte man unterwegs auf bequeme Kleidung achten, die nicht einengt, und vor allem flache Schuhe bevorzugen. Weitere praktische Tipps gibt es auf www.gilofa.de und www.rgz24.de/schwereBeine.

Grundsätzlich besteht die Thrombosegefahr aber auch in der Bahn oder im eigenen Auto - obwohl man in diesen beiden Verkehrsmitteln bessere Möglichkeiten hat, sich im Gang oder immer mal wieder auf einem Rastplatz Bewegung zu verschaffen.

Venengymnastik ist dann ein probates Mittel, den Transport des sauerstoffarmen Blutes zum Herzen zu unterstützen. Viel Platz braucht man dafür nicht. Es reicht völlig, wenn man aufrecht steht. Dann stellt man sich langsam auf Zehenspitzen und Ballen und verharret so eine viertel oder halbe Minute. Anschließend senkt man die Fersen wieder auf den Boden. Das spannt die Wadenmuskulatur an und drückt das Blut nach oben. *djd*



Lange Flüge bringen oft geschwollene Beine mit sich.

Foto: djd/Ofa Autor

Entrümpelung & Abriss

Frank Deufrains

- Entkernen
- Grünanlagenpflege
- Hausmeisterdienste

Angermünder Chaussee 1, Haus 13
16225 Eberswalde
Tel. 03334-38 00 52, Fax 38 03 64
Funk 0172-38 14 464



VON DACH BIS KELLER



EINSAMMELN UND BEFÖRDERN

BRAUER Bauelemente

Funk: 0174/ 93 88 681

Fenster, Türen, Tore
Rollladen, Markisen
Neue Straße 1
16225 Eberswalde

Sonnenschutz
Insektenschutz
Tel.: (03334) 38 21 50
Fax: (03334) 38 21 51

Yvonne Fester

Schorfheide Touristik

Die Oder: Schifffahrt von Oderberg nach Hohennutzen, Leistungen: 2-st. Schifffahrt, Busfahrt, Reisebegleitung, Zusatzkosten Kaffeetafel (individuelle Auswahl) Do., 17. April 2015 Preis/Pers.: 29,00 €

Rostock: Stadtansichten, Karl's Erdbeerhof & Eiswelt Rövershagen, Leistungen: gef. Stadtrundf., ind. Aufenthalt Karl's Erlebnishof, Busf., Reisebegl., Zusatzleist.: Eintritt Karl's Eiswelt Sa., 25. April 2015 Preis/Pers.: 33,00 €

Fontanestadt Neuruppin & Boltenmühle, Leistungen: geführte Stadtbesichtigung Neuruppin, Mittagessen, Schifffahrt, Boltenmühle-Neuruppin, Busfahrt, Reisebegleitung Sa., 16. Mai 2015 Preis/Pers.: 55,00 €

BUGA 2015 Havellandregion: Eintrittskarte BUGA, Zeit für einen individuellen Bummel in Brandenburg, Busfahrt, Reisebegleit. Do., 11. Juni 2015 Preis/Pers.: 40,00 €

Helene Fischer: Open-Air Konzert im Berliner Olympiastadion Leistungen: Kleinbusfahrt ab Haustür • Eintrittskarte PK 1 So., 05. Juli 2015 Preis/Pers.: 116,00 €

Andrea Berg: Waldbühne Berlin, Beginn: 19.30 Uhr Leistungen: Kleinbusfahrt ab Haustür • freie Platzwahl Sa., 29. August 2015 Preis/Pers.: 82,00 €

MEHRTAGESFAHRTEN

Moin, Moin Nordseesommer 05. Juli - 10. Juli 2015 Leistungen: 5 Übernachtungen inkl. Frühstück & Abendessen • Gef. Besicht. Seehundstation • Überfahrt Insel Sylt per Bahn & Schiff • Örtl. Reisleit. Insel Sylt • Halligschifffahrt • Örtliche Reiseleitung ganztägig Nordfriesland • Busfahrt • Reisebegl. • Insolvenzversicherung • Individuell im Voraus zubuchbar: Tagesausflug Insel Helgoland zum Preis/Pers.: € 31,50 Preis/Pers.: € 549,00 / EZ-Zuschlag: € 65,00

Naturerlebnis Nationalpark Riesengebirge 29. Juli - 02. August 2015 Leistungen: 4 Übern. im Doppelz. m. Frühstück • 4 x Abendessen davon 1x trad. Schweineschlachtfest • 1 x Riesengebirgsbauernplatte • Musikabend • 1x Mittagessen • 3 x ganztäg. örtliche Reiseleitung • Geführte Besichtigung Hospital Kuks mit Apothekenmuseum • Kurtaxe • Busfahrt • Reisebegleitung Preis/Pers.: € 399,00 / kein EZ-Zuschlag

Bürozeiten: Di 10 - 18 Uhr • telef. Auskunft jederzeit
☎ 03334 / 38 25 50
16225 Eberswalde • Kreuzstraße 25
www.schorfheide-touristik.de

Haustransfer wird gern organisiert!
Abfahrtsorte: Eberswalde & Bad Freienwalde

VERTRAUEN SIE DEM FACHMANN

Juwelier & Goldschmiede

Heegermühler Straße 45a
16225 Eberswalde / Westend
☎ 03334 / 21 25 52
www.juwelier-landowski.de

Mo bis Fr 9.00 - 19.00 Uhr / Sa 9.00 - 13.00 Uhr



WASSBERG ORTHOPÄDIE-SCHUH-TECHNIK



- Orthopädische Einlagen
- Bandagen und Kompressionsversorgung mit berührungslöser Messtechnik
- Orthopädische Maßschuhe
- Bequemschuhe mit Wechselfußbett
- Laufbandanalyse

Wolfgang Wassberg Orthopädeschuhmachermeister
Weinbergstraße 1 • 16225 Eberswalde • E-Mail: wassberg@t-online.de
Tel.: 03334/2341-4 • Fax: 2371-71 • www.orthopaedie-wassberg.de